



Thomas Laudenbach

01/10/2021 Leiter Porsche Motorsport

Den Motorsport an den Wandel in der Automobilindustrie anzupassen und in eine erfolgreiche Zukunft zu führen – das sind die Herausforderungen, die Thomas Laudenbach (53) als Leiter von Porsche Motorsport angehen will. Der Diplom-Ingenieur hat am 1. Oktober 2021 die Nachfolge von Fritz Enzinger angetreten, der in den vergangenen zehn Jahren eine Ära mit großartigen Siegen und Titelgewinnen geprägt hat.

Thomas Laudenbach ist in Santiago de Chile geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium an der Technischen Universität Karlsruhe führte ihn sein Weg in die DTM und zu einem Unternehmen, das Antriebe für verschiedene europäische Automobilhersteller entwickelte. Im Herbst 1998 wechselte er zu Porsche. Als Leiter Entwicklung Antriebe Motorsport war er bis 2013 an Rennsport- und Sportwagenprojekten wie Carrera GT, 918 Spyder, 911 RSR, 911 GT3 R und 911 GT3 Cup beteiligt. Als leitender Entwickler des 3,4-Liter-V8-Direkteinspritzers für den in erster Linie in den USA eingesetzten Porsche RS Spyder lernte er auch die nordamerikanische Motorsportszene kennen.

Seine Ziele in den im Zeichen großer Veränderungen stehenden nächsten Jahren skizziert er so: „Wir

haben den 20. Le-Mans-Sieg fest im Visier und wollen Weltmeisterschaften gewinnen – sowohl auf der Langstrecke als auch in der Formel E.“

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
yannick.bitzer2@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/formel-e/formel-e-thomas-laudenbach.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/45cb46e9-e94e-4848-b42a-b8f0c7762458.zip>